

Mit Speck fängt man Mäuse

Bürger sammeln Kleingeld für Stiftung Mittendabei

Rotenburg (r/db). Die Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hainover ruft erneut zur sogenannten „Bonifizierungsaktion“ auf: Zwei Jahre legt sie auf jeden Euro, der ihren kirchlichen Stiftungen zugeht, noch einmal 33 Cent drauf.

Davon profitiert auch die Stiftung Mittendabei, die mit ihrer Aktion „Mäuse für Mittendabei“ dazu einlädt, Menschen mit Behinderungen zu unterstützen.

Wer mitmachen möchte, bekommt zum Sammeln seines Kleingeldes eine mit Mäusespeck gefüllte Sammeldose geschenkt. Spätester Abgabe- oder Einzahlungstermin ist der 30. Juni 2019.

Ein Zeichen setzte bereits Marcos Schiersch, Inhaber des Rewe-

Marktes in der Großen Straße: Er stellte den Mäusespeck für die Aktion zur Verfügung. „Menschen aus den Rotenburger Werken begegnen mir fast jeden Morgen – meist gut gelaunt und mit einem sympathischen ‚Hallo‘. Viele kaufen bei uns ein und gehören für uns einfach dazu. Einen beschäftigen wir auch – Sven Fitschen. Und natürlich zählen auch viele Mitarbeiter der Rotenburger Werke zu unseren Kunden.“

Da war es für ihn keine Frage, die Menschen, denen die Stiftung Mittendabei in Notsituationen hilft, unterstützen zu wollen.

„Wir haben uns sehr über die neue Initiative unserer Landeskirche gefreut“, sagt Silke Sackmann, Leiterin der Stiftungsarbeit in den



Marcos Schiersch steuert den Mäusespeck für die Sammelaktion bei.

Rotenburger Werken. „Das stärkt unsere Arbeit. Und das ist so wichtig. Denn jede Hilfe unserer Stif-

tung hat für den einzelnen Menschen eine große Bedeutung.“

Die Stiftung Mittendabei helfe immer dann, wenn keine anderen Finanzierungsquellen zur Verfügung stünden. Sie hilft Menschen in wirtschaftlicher oder persönlicher Not mit zusätzlicher Betreuungszeit, notwendigen Hilfs- und Heilmittel oder Therapien, kleinen Urlaubsreisen, Klassenfahrten oder kleinen Geschenken.

• Die Sammeldosen werden kostenlos im Café Marleen im Haake-Meyer, Große Straße 6, und im Beratungszentrum der Rotenburger Werke, Goethestraße 22, ausgegeben. Weitere Informationen unter www.mittendabei.de.